

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1923**

7.7.1923 (No. 185)

















Große Deutsche Kunst-Ausstellung für freie und angewandte Kunst. Karlsruhe 1923. Mai bis Oktober

Handarbeitschule St. Elisabethenhans. Sonntag, 8. Juli, von 10 Uhr vormittags bis 10 Uhr abends Sommerfest

Albert Bexauer Sonntag 10 Uhr, Schloßstr. 7, „Lebenspflichten.“

Hebammentaxe der freipraxisierenden Hebammen beträgt ab 1. Juli Bindetaxe 500 000 RM.

Brot für mattenfreie Badwaren ab Samstag, den 7. Juli 1923.

Freie Bäcker-Zunft Karlsruhe. 80 Gramm Wasserbrot... 400 Gramm Sauwurstbrot...

Staatslotterie! 22. Preuß.-Süddeutsche Klassenlotterie. 264 000 Gewinne u. 4 Prämien im Gesamtbetrag von über 16 Milliarden.

Das Bankhaus Veit L. Homburger Karlsruhe. Kaiserstr. 11

Bücherstube und Antiquariat E. Berggötz / Douglasstr. 11 III. Das gute Buch / Schriften und Kunstblätter v. Fidus u. d. Schönheitsbewegung.

Photographie! Olga Klinkowström Kaiserstr. 243 Karlsruhe i. B. künstlerische Postkarten

Abonnenten fault bei Interenten des Karlsruher Tagblatts.

Schwarzwaldhaus im städtischen Tiergarten geöffnet. Kaffee, Kuchen etc., Moninger Exportbiere...

Wirtschafts-Gärtchen der Alten Brauerei Kammerer. Angenehmer Aufenthalt. Ecke Waldhorn- u. Kaiserstraße, z. Tel. 55.

Herrenalld Beliebtster Tagesausflug von Karlsruhe und Umgebung. Täglich Konzerte der Kurkapelle.

Gasthof u. Pension „Sonne“ Reichenbach im Alb. Güntiger Ferientageaufenthalt in schöner Umgebung.

Gasthaus „Hochfirst“, Saig, 1/2 Stunde von Titisee. 1000 m ü. M. Passanten und länger Aufenthaltsuchende finden daselbst gute Verpflegung bei mäßigen Preisen.

Viel Geld sparen Sie bei Gebrauch von der Edelpfand-Schuhcreme MAREBA. 1 MAREBA Block ergibt 5 Dosen Schuh- u. Ledercreme.

RHEINISCHE ASPHALT-UND ZEMENTPLATTENFABRIK Karlsruhe. KARLSRUHE-RHEINISCHEN DACHPAPPE - TERPRODUKTE

STADTGARTEN Karlsruhe i. B. Ab heute: Große Lustspiel-Woche!

Palast-Lichtspiele. Time is money, Mein Mann, der Jobber. Komödie in 5 Akten nach dem gleichnamigen Bühnenwerk von R. Heymann.

„Er“ als glücklicher Ehemann. Lustspiel in 2 Akten mit Harold Lloyd in der Hauptrolle.

American Line. Regelmäßiger Passagierverkehr mittelst Doppelschrauben- und Dreischraubendampfer.

Hamburg New York. „Manchuria“... „Finland“... „Mongolia“... „Minnekahda“...

American-Line. Alsterdamm 39 Hamburg. Vertreter in Karlsruhe Arthur Bähr, Kaiserstraße 215. Telefon 4866.

1 Hansmittel gegen Gicht u. Rheumatismus. in der deutsche Schwefel-Öl, „Kanal“ Nr. 31 D. R. P.

Dirigentengastspiel des Komponisten Ludwig Siede-Berlin. Streich-Orchester: Harmoniekapelle. Eintritt: Inhaber von Jahreskarten und Kartenbesitzer...

„Friedrichshof“ Karlsruherstraße 28. Neueröffnung: Samstag, den 14. Juli 1923, nachmittags 4 Uhr. ff. Küche / Eigene Schlächtereier / Sinner Bier

Resi-Lichtspiele. Das Mädchen ohne Gewissen. Samstag bis einschl. Dienstag: 30 Waldstraße 30.

Heute 7. Juli, 8 Uhr Eintracht Kontrabaß-Konzert Hans Hartwig. Mitglied des Landestheater-Orchesters.

Theatergemeinde des B. V. B. Die Einschreibungen für das neue Spieljahr 1923/24 für bisherige und neue Mitglieder haben begonnen.

Städt. Konzerthaus. Leitung: Direktor Adalbert Steffter. Heute Samstag, den 7. Juli, abends 7 1/2 Uhr.

Die Försterchrstel. Operette in 3 Akten von Georg Jarno. In Szene gesetzt von Direktor Steffter.

Die Försterchrstel. Montag, den 9. Juli, abends 7 1/2 Uhr: Die Försterchrstel gleichzeitig auch für Mitglieder der Volkstheater U. I.

Yuschi tanzt. Operette in 3 Akten von Ralph Benatzky. Badisches Landestheater, Samstag, den 7. Juli 7-9 1/2 Uhr.

Die Falkner auf Lindenhöhe Roman von Reinhold Drtmann.

So höflich Germering sprach, Gerda hörte doch den Ton schmerzlicher Bitterkeit in seiner Stimme. Und dieser mochte es gewesen sein, der ihre raue Antwort bestimmte.

Und der Tag, an dem es geschieht, wird auch der Tag meiner Rechtfertigung sein. Meiner Rechtfertigung auch vor Ihnen, wie ich hoffe.

„Auch der Tod eines Selbstmörders kann durch einen anderen vermindert sein, Herr Doktor!“ Betroffen blickte er in das halb von ihm abgewandte Mädchen. Das Wort, das sie sich widerstrebend hatte abringen lassen, hatte ihr ja das Blut in die Wangen getrieben.

Sie erwartete nicht, daß er darauf noch eine Erwiderung haben könnte. Denn sie hatte ihm ja nun halb gegen ihren Willen offenbart, daß sie die Mitwisserin seines sträflichen Geheimnisses sei.

